

[Download] Blutbraut

Blutbraut

Von Lynn Raven

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #33374 in eBooksVerffentlicht am: 2011-11-11Erscheinungsdatum: 2011-11-11File Name: B005QSBX1Q | File size: 17.Mb

Von Lynn Raven : Blutbraut before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Blutbraut:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
BlutbrautVon ursulaEin wahnsinn dieses buch! So mitreiid und fesselnd! Ich hab es schon laaange zuhause gehabt und konnte mich nicht berwinden ein buch mit ber 700 seiten zu lesen, denn das kann bei einem langweiligen den buch ewig dauern es zu ende zu lesen. Bei diesem buch war das komplett anders. Jede einzelne seite war fantastisch

geschrieben, man konnte wirklich mit den Charakteren mitleben, ausgezeichnete Schreibstil. War ich froh, da das Buch 700 Seiten hatte und trotzdem war ich in wenigen Tagen fertig. Ich hab zuerst der KJers gelesen und konnte kein gutes Folgebuch finden, dieses kann eindeutig das Wasser reichen! Also echt top, sollte man gelesen haben und eindeutig sein Geld wert! 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sanguera von Fin

INHALT: Die Hexer des Hermand sind sehr mächtig, doch müssen sie dafür einen hohen Preis zahlen, denn jeder von ihnen läuft Gefahr, zum blutrünstigen Nosferatu zu werden. Um dies zu verhindern, brauchen sie das Blut einer Blutbraut, von denen es für jeden Hexer nur eine passende gibt. Lucinda Moreira ist die Blutbraut von Joaquin de Alvaro und schon ihr ganzes Leben auf der Flucht vor ihm. Nach einer traumatischen Begegnung mit Nosferatu kann sie den Gedanken daran, dass jemand ihr Blut trinkt, nicht mehr ertragen. Als sie sich in Cris verliebt, glaubt sie endlich ein etwas normales Leben führen zu können. Doch dann wird sie entführt, zu Joaquin gebracht und Cris stellt sich als dessen Bruder heraus...

Allerdings sind noch Andere hinter Lucinda her, und Joaquin scheint sie nur beschützen zu wollen. Sie ist gezwungen alles, woran sie bisher geglaubt hat, in Frage zu stellen...

AUFMACHUNG: Zunächst einmal war ich wirklich überrascht und beeindruckt von der Größe des Buches. Für ein Taschenbuch ist es wirklich riesig, ungefähr so groß wie ein Hardcover. Ich kann nicht behaupten, dass mich das Bild auf dem Cover sonderlich anspricht. Es passt auch nicht besonders gut zum Inhalt des Buches, obwohl die abgebildete Frau als Lucinda durchgehen könnte. Aber was hat sie da bitte an??? Lucinda würde so etwas niemals tragen... Die Farbwahl jedoch recht gelungen. Mir gefällt der Kontrast zwischen dem Rot von den Lippen und der Träne und der hellen Haut sowie den Blau- und Schwarztönen. Trotzdem gibt das Cover die Atmosphäre des Buches nicht gut wieder, denn diese ist nicht ganz so düster, wie es vermuten lässt. Wenn ich das Buch im Buchladen gesehen hätte und nicht wusste, wer Lynn Raven ist, wäre ich niemals auf die Idee gekommen, mir auch nur den Klappentext durchzulesen. Ich muss aber zugeben, dass es zwar nicht direkt schön ist, aber irgendwie interessant und unverwechselbar aussieht.

MEINUNG: Diese Rezension zu schreiben fällt mir sehr schwer, denn ich weiß noch nicht so genau, was ich von Lynn Ravens neuem Werk halten soll... Es war gut, keine Frage, aber ich bin doch etwas enttäuscht. Ich fürchte dass, "Der Kuss des KJers" mich für alle anderen Bücher von ihr verdorben hat. Dieses Buch war einfach so toll, dass es wohl einfach nicht mehr zu toppen ist. Der Einstieg in den Roman ist mir - nach kurzer anfänglicher Orientierungslosigkeit - leicht gefallen. Man wird schnell von der Geschichte mitgerissen, da es gleich am Anfang einige sehr spannende Szenen gibt. Oft konnte ich es kaum aus der Hand legen. Durch ihren tollen Schreibstil schafft es die Autorin mal wieder, den Leser in ihren Bann zu schlagen. Das Buch ist leicht zu lesen, und auch die gelegentlich auftretenden spanischen Wörter und Sätze haben mich nicht gestört, obwohl ich kein bisschen Spanisch kann. Gerade dadurch konnte ich mich besser in Lucinda hineinversetzen, die schließlich auch nichts davon versteht. Mit Lucinda hatte ich stellenweise meine Probleme, da sie sich oft unvernünftig verhält. Mir war jedoch nicht von Anfang an klar, dass sie noch so jung ist (sie wird im Buch 18). Ich dachte, sie wäre schon über zwanzig, weshalb ich mich oft über ihre Naivität gewundert habe. Eigentlich ist sie aber ein sympathischer Charakter, und man erfährt noch einiges über ihre Vergangenheit, das ihre Handlungsweise erklärt. Chris fand ich nicht sofort unsympathisch, doch ging meine Sympathie recht schnell von ihm auf Joaquin über. Dieser ist einfach eine viel interessantere Persönlichkeit. Aber auch bei ihm musste ich oft den Kopf schütteln, denn er handelt manchmal einfach zu selbstlos. Auch seine unerschütterliche Geduld mit Lucinda ist stellenweise etwas berübbelt. Die Nebencharaktere sind gut gelungen, besonders Joaquins bester Freund Rafael hat es mir angetan. Er sorgt mit seinen Kommentaren für einige Lacher und auch in actionreicheren Szenen macht er sich gut. Ansonsten möchte ich die Geisterfrau Rosa sehr, denn obwohl man sie weder sehen noch hören kann, hat sie ihre eigenen Methoden, um sich bemerkbar zu machen... Was mir wirklich gefehlt hat, ist wieder mal die Romantik, obwohl der Anfang in dieser Hinsicht so vielversprechend war. Lynn Raven holt sich mal wieder von "schlupfrigeren" Szenen fern, was einer meiner Kritikpunkte bei allen Büchern ist, die ich bisher von ihr gelesen habe. Es muss ja nicht gleich richtig zur Sache gehen, aber ein BISSCHEN mehr könnte da schon kommen... Um wieder zu den guten Sachen zu kommen, muss ich sagen, dass der Einfall mit den Hexern, die zu Nosferatu werden, wirklich interessant ist. Schön, dass es mal um etwas anderes als bloß Vampire geht. Diese gibt es zwar auch, aber sie spielen eine untergeordnete Rolle. Die Geschichte wird hauptsächlich aus Lucindas und Joaquins Perspektive erzählt, es gibt aber auch kurze Abschnitte aus der Sicht des Antagonisten, dessen Identität für einige Zeit ungeklärt bleibt. Auch über seine Pläne erfährt man erst im Laufe der Geschichte mehr, wodurch es immer spannend bleibt. Gegen Ende wird die Spannung nochmal gesteigert und es kommt zu einem dramatischen Finale. Ich habe regelrecht mitgefiebert, aber leider war es dann viel zu schnell vorbei. Hier wurde eine Menge Potential verschenkt. Das Buch könnte man als abgeschlossen ansehen, obwohl viele Dinge, die mich wirklich interessiert hätten, ungeklärt bleiben. Eine Fortsetzung halte ich für unwahrscheinlich, aber möglich.

FAZIT: Ich hatte hohe Erwartungen, die leider nicht ganz erfüllt wurden. Trotzdem habe ich das Buch sehr gerne gelesen, da es spannend und unterhaltsam ist und mir ein paar schöne Stunden beschert hat. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wow, was für ein Buch! Von A.C. Ich bin immer auf der Suche nach Büchern, die mich wirklich fesseln, da ich zu wenig Zeit habe, um mich mit langweiligem Stoff herumzuschlagen. Die Geschichte um Luz und Joaquin ist der absolute Oberknaller, ich konnte das Buch kaum aus der Hand legen und war traurig als es vorbei war. Ich hoffe auf eine Fortsetzung, das Ende

bietet sich dafr an.Unbedingt lesen, hoher Suchtfaktor!

KurzbeschreibungMagie macht ihn stark, Liebe verletzlichSeit sie denken kann, ist Lucinda Moreira auf der Flucht vor Joaquin de Alvaro, denn sie ist eine Blutbraut", und nur sie kann den mchtigen Magier davor bewahren, zum Nosferatu zu werden. Dazu aber msste sie ihm ihr Blut geben und sich auf ewig an den Mann binden, der fr sie die Verkörperung alles Bsen scheint. Doch dann tritt genau das ein, wovor sie sich frchtet: Gerade als Lucinda sich erstmals verliebt hat, und zwar in den charmanten Cris, wird sie entfhrt und auf das Anwesen Joaquins gebracht. Lucinda ist in eine Falle gelaufen, denn Cris ist kein anderer als Joaquin de Alvaros Bruder, und auch er sucht eine Blutbraut Doch die beiden Brder sind nicht die einzigen. Auch andere Mitglieder ihres Konsortiums begehren Lucindas Blut. Als Lucinda in die Gewalt eines von ihnen gert und Joaquin sie unter Einsatz seines Lebens befreit, beginnt Lucinda sich zu fragen, welches die wahren Motive fr sein Handeln sind Pressestimmen"Raven gelingt es, eine rasante Geschichte zu erzhlen, die den Leser von der ersten Seite an packt." (Die Rheinpfalz)"Spannender und romantischer Mix." (Topic)"Blutbraut geht in jedes Bcherregal." (LizzyNet.de)"736 Seiten voller Spannung und Dark Fantasy!" (Go Girl)"Blutbraut ist leidenschaftlich, fesselnd, ungemein anziehend und verhext spannend." (Alex Dengler, denglers-buchkritik.de)"Blutbraut ist eines der wenigen Bcher, die ich gern noch ein zweites Mal lesen werde... oder noch ein drittes Mal?" (Leser-Welt.de)KurzbeschreibungMagie macht ihn stark, Liebe verletzlichSeit sie denken kann, ist Lucinda Moreira auf der Flucht vor Joaquin de Alvaro, denn sie ist eine Blutbraut", und nur sie kann den mchtigen Magier davor bewahren, zum Nosferatu zu werden. Dazu aber msste sie ihm ihr Blut geben und sich auf ewig an den Mann binden, der fr sie die Verkörperung alles Bsen scheint. Doch dann tritt genau das ein, wovor sie sich frchtet: Gerade als Lucinda sich erstmals verliebt hat, und zwar in den charmanten Cris, wird sie entfhrt und auf das Anwesen Joaquins gebracht. Lucinda ist in eine Falle gelaufen, denn Cris ist kein anderer als Joaquin de Alvaros Bruder, und auch er sucht eine Blutbraut Doch die beiden Brder sind nicht die einzigen. Auch andere Mitglieder ihres Konsortiums begehren Lucindas Blut. Als Lucinda in die Gewalt eines von ihnen gert und Joaquin sie unter Einsatz seines Lebens befreit, beginnt Lucinda sich zu fragen, welches die wahren Motive fr sein Handeln sind